

KANU-VERBAND NRW e.V. BEZIRK 4 KÖLN-BONN-AACHEN

An die Jugendabteilungen
der Kanuvereine und
Kanuabteilungen
im KV NRW e.V. - Bezirk 4

Bezirksjugendwart
Jakob Meylahn

0177 522 71 88
jugend@kjunrw-bezirk4.de
www.kjunrw-bezirk4.de

Köln, 22. Dezember 2023

Protokoll Bezirksjugendtag 2023

Hybrid (In Präsenz und online via Microsoft Teams-Meeting),
20. Jan. | 19:00 Uhr

- TOP 1 Begrüßung:** Jakob Meylahn und David Seehausen (Jugendwarte) eröffnen die Sitzung um 19:30 Uhr. David begrüßt namentlich Christoph Schog (1. Jugendwart KV NRW) und Gabriele Koch (Vorsitzende KV NRW – Bezirk 4).
- TOP 2 Feststellung der Beschlußfähigkeit:** David erklärt, wie sich die Stimmberechtigung zusammensetzt. Es sind 25 Personen aus 4 Vereinen anwesend (SpVg Boich/Thum, VK Bayer Leverkusen, KC Delphin Siegburg, KC Grevenbroich). Davon sind 14 Personen stimmberechtigt (siehe Teilnehmerliste). Da Mitglieder aus mindestens 4 Vereinen anwesend sind, ist der Bezirksjugendtag beschlussfähig.
- TOP 3 Erweiterung der Tagesordnung:** Es gibt keine Vorschläge für Erweiterungen.
- TOP 4 Protokoll 2022:** Zum Protokoll 2022 gibt es keine Fragen.
- TOP 5 Bericht des Jugendvorstandes:** Nach einigen Jahren der Corona Pandemie konnte der Bezirk wieder mehr Programm anbieten. Unser Bezirksjugendtag konnte nur digital stattfinden, mit 14 Teilnehmern aus 7 Vereinen waren wir jedoch gut aufgestellt. David Seehausen wurde als 1. Jugendwart wiedergewählt. Als Bezirksjugenddelegierte wurden Naya Daruwala und Lisa Radetzky gewählt. Aufgrund der Corona Pandemie konnte das Winterwochenende in Schlagstein wieder nicht stattfinden. Allerdings fand im Juni die 1. Bezirksjugendfahrt in Hachen zum „Paddelevent der Kanujugend NRW“, statt. Die 2. Bezirksjugendfahrt ist ausgefallen, da sich kein Verein gefunden hatte, der diese austragen wollte. Es wurden diverse Sportmaterialien gekauft, die 2023 hoffentlich endlich auf Bezirksjugendfahrten genutzt werden können. Im November fand erstmalig das Lasertag statt, welches bei den Jugendlichen gut ankam. Letztlich fand im Dezember noch das alljährliche Weihnachtsschwimmen statt. Trotz vieler Krankheitsfälle gab es ca. 180 Teilnehmer.
- TOP 6 Bericht über die Jugendkasse:** Jakob stellt den Kassenbericht von 2022 im Vergleich zu 2021 vor (siehe Präsentation). Die Kasse wurde in der dritten Januarwoche 2023 erfolgreich digital geprüft. Der Bericht liegt vor. Im Jahr 2022 wurde ein Gewinn von 33,91 € gemacht, da es durch die stattgefundenen Bezirksjugendveranstaltungen dieses Jahr wieder Jugendzuschüsse gab. Es gab keine Spenden, insbesondere weil

es keine Veranstaltungen gab, bei denen gespendet wurde. Es wurde neues Material und ein Erste Hilfe Koffer gekauft. Der aktuelle Stand der Jugendkasse beträgt 3.334,17 €.

TOP 7 Wahl eines Versammlungsleiters: Gabriele Koch wird einstimmig gewählt und übernimmt die Leitung der Sitzung.

TOP 8 Entlastung des Bezirksjugendvorstandes: Der Jugendvorstand wird einstimmig entlastet. Die Jugendwarte übernehmen wieder die Versammlungsleitung.

TOP 9 Neuwahl der Wahlgruppe 1:

1. Jugendwart: Jakob Meylahn (SpVg Boich/Thum) stellt sich wieder zur Wahl. Der Bezirksjugendtag stimmt einstimmig für Jakob.

Jugenddelegierte Kreis Bonn:

Svenja Oberbörsch (KC Delphin) stellt sich nicht mehr zur Wahl. Leena Koegel und Christian Kappes (KC Delphin) stellen sich zur Wahl und werden einstimmig gewählt.

Weitere Vorstandsmitglied (Fokus: KJP-Mittel)

Wiebke Ehrlich (SpVg Boich/Thum) stellt sich erneut zur Wahl. Wiebke Ehrlich wird mit einer Enthaltung einstimmig gewählt.

Es wird nachgefragt, ob es Personen gibt, die die Bearbeitung der Wanderfahrerabzeichen für die Bezirksjugend unterstützen. Leena Koegel und Christian Kappes (KC Delphin) sagen Unterstützung für Jakob zu.

TOP 10 Anträge: Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11 Haushaltsplan 2023: Jakob und David stellen den Haushaltsplan für 2023 vor (siehe Präsentation).

Der Bezirksjugendtag stimmt einstimmig für die Freigabe dieses Haushaltsplans.

TOP 12 Wanderfahrer-Abzeichen-Ehrung von Kinder & Jugendlichen

Aufgrund von Abwesenheiten von zu ehrenden Kindern und Jugendlichen werden die Personen nur mündlich vorgetragen.

TOP 13 Neues aus den Verbänden: Gabriele Koch (Vorsitzende Bezirk 4) berichtet über die erfolgreiche Auflösung der Bezirk 4 e.V. Die Liquidation endete im März 2022. Zukünftig gibt es dann nur noch den Bezirk im Kanu-Verband NRW e.V. Von dem Geld ging ein Teil an die Bezirksjugend Bezirk 4 und ein anderer Teil in die Anschaffung von Startnummern und 2 Beachflags. Diese dürfen auf Anfrage an Vereine ausgeliehen werden (Ansprechpartner: Brigitte Verhof). Sie ermutigt, falls für bestimmte Zwecke Gelder gebraucht werden, diese zu beantragen. Kanu NRW wurde 2022 75 Jahre alt und in Duisburg gefeiert. Der Bezirk 8 hatte eine Diskussion in der Wandersportorsnung, ob diese reformiert und gendergerecht angepasst werden soll. Außerdem besteht die Frage, ob Kanu NRW auf 5 Regierungsbezirke statt den bisherigen 9 Bezirke aufgeteilt werden soll. Gabi war seit 2017 zuständig für den EPP und 4 Jahre lang Wanderwartin. Gabi verabschiedet sich aus der Bezirksarbeit und blickt auf die vielen schönen Jahre mit der Jugendarbeit zurück. Die Versammlung dankt Gabi für ihren motivierenden Vortrag und ihr Ehrenamt. Als Nachfolger wird sich Rainer Storck zur Wahl stellen, der sich bisher insbesondere um die Öffentlichkeitsarbeit gekümmert hat.

Chris Schog (Landesjugendwart KV NRW) berichtet über die Sportförderung bis zu den Sommerferien 2023, mit einem Programm, Jugendlichen an der frischen Luft zu bringen, welcher mit mind. 6 h unterstützt wird. Finanzielle Unterstützung kann mithilfe des Landessportbundes beantragt werden. Das neue Kinderschutzgesetz von Mai 2022 sieht vor, dass ab dem 01.01.2025 Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt

abgenommen werden und diese vorgezeigt werden müssen. Ansonsten dürfen keine Fördermittel aus KJP oder aus Sportstadtbünden beansprucht werden. Es wird überlegt eine Satzungsanpassung durchzuführen, sodass bei Hybrid oder online Versammlungen auch die online-Teilnehmer stimmberechtigt sind; das ist bisher nicht der Fall. Dies wird auf dem anstehenden Verbandstag des Kanu-Verband NRW diskutiert (und auch für die Jugend gelten). Chris lädt zum „Forum Kanujugend“ im Februar 2023 in Oberhausen ein. Dort werden u. A. das Schutzkonzept und kommende Veranstaltungen thematisiert. Das Land NRW sieht ein Digitalisierungspaket für Vereine vor und stellt diesen Fördergelder für z.B. Hardwareausstattung wie Heizungssteuerungen bereit. Mit dieser 100%-igen Vollfinanzierung können auch einzelne Kanu Vereine davon profitieren. Ob es in Dormagen einen Wildwasserpark geben wird ist noch unklar. Letzten Diskussionen zufolge stand eine alternative Fechtthalle im Raum.

TOP 12 Termine im Bezirk 2023: Siehe Präsentation und Jahresprogramm. Das Bezirksjugend-Bouldern Köln wird nicht ausgeschrieben werden. Das Winterwochenende in Schlagstein wird geplant, das genaue Datum wird noch bekanntgegeben. Die 1. und 2. Bezirksjugendfahrt sind geplant, für die potentielle Ausrichter gesucht werden. Am 25. November wird die Bezirksjugend Lasertag spielen/Ski fahren (Mehrheit: Skifahren) und am 16. Dezember das alljährliche Weihnachtsschwimmen im Kölner Aqualand stattfinden. Der nächste Bezirksjugendtag 2024 ist am 19. Januar um 19 Uhr (Kandidat: KC Grevenbroich). Alle Termine sind im ics Format oder als Google Kalender als Download auf der Bezirksjugend-Webseite verfügbar.

TOP 13 Verschiedenes

Statistiken: Statistiken zu den Mitgliederzahlen siehe Präsentation.

KIK-Zertifikat: aktuell haben 4 Vereine (SpVg Boich-Thum, KCZ, EKC, KCD) das Qualitätssiegel. Seit 2022: 2,- € zusätzlich KJP-Fördermittel pro Tag pro Teilnehmer für bezuschusste Jugendmaßnahmen von KIK-zertifizierten Vereinen.

Status Social Media: David berichtet auf welchen Social Media Kanälen die Kanujugend aktiv ist (Facebook-Seite, Whatsapp Broadcast, Instagram, E-Mail-Newsletter) und wie die Entwicklung derzeit aussieht. Der WhatsApp Broadcast hat seit 2023 eine neue Telefonnummer.

Sonderurlaub: David erklärt, dass es in der Jugendarbeit die Möglichkeit des Sonderurlaubs gibt.

Führungszeugnisse: Ehrenamtliche in der Jugendarbeit müssen dem Bezirk ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Dieses kann über den Verein kostenlos angefordert werden. Das Führungszeugnis wird dem Bezirksjugendwart vorgezeigt und in einer Liste dokumentiert.

Die Sitzung wird um 22:07 Uhr beendet.

Protokoll: Svenja Oberbörsch (Jugenddelegierte), David Seehausen (2. Jugendwart)

f.d.R.: Jakob Meylahn (1. Jugendwart)